



## Detailansicht des Registereintrags

### DI-Netz e.V.

Aktuell seit 03.06.2026 12:52:49

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R006561
<b>Ersteintrag:</b>	15.03.2024
<b>Letzte Änderung:</b>	03.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	03.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Nichtregierungsorganisation (NGO)
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Postfach 100966 33509 Bielefeld Deutschland  Telefonnummer: +495219679103 E-Mail-Adressen: Info@di-netz.de ulrich_simon@arcor.de Webseiten: <a href="http://www.di-netz.de">www.di-netz.de</a>

#### **Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

#### **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0 Euro

#### **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dipl.-Psych. Claudia Brügge**  
Funktion: 1. Vorsitzende
2. **Dipl.-Psych. Ulrich Simon**  
Funktion: Kassenwart

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**

1. **Dipl.-Psych. Claudia Brügge**
2. **Dipl.-Psych. Ulrich Simon**

**Gesamtzahl der Mitglieder:**

174 Mitglieder am 06.08.2025, ausschließlich natürliche Personen

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (8):**

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; EU-Gesetzgebung; Diversitätspolitik; Familienpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Sonstiges im Bereich "Recht"

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Ziel des Vereins ist erstens die öffentliche Bewusstseinsbildung zu dem Thema Familienbildung durch Spendersamen und zweitens die Unterstützung und Vernetzung von Familien, die durch Samenspende entstanden sind, sowie Paaren und Personen, die diese erwägen.

Der Verein will dazu beitragen, die gesellschaftliche Akzeptanz für die Familienbildung mithilfe der Donogenen Insemination (DI) zu steigern und Erfahrungen von gesellschaftlicher Stigmatisierung entgegenzuwirken.

Der Verein will Hilfestellungen für die Auseinandersetzung mit den Themen um Kinderwunsch, männliche Unfruchtbarkeit, reproduktionsmedizinische Behandlung, gesetzliche und politische Rahmenbedingungen, Aufklärung der Kinder über ihre Herkunft bereitstellen.

Der Verein spricht sich für einen offenen Umgang innerhalb der Familie mit der Zeugungsgeschichte aus (altersgerechte Aufklärung der Kinder); er setzt sich weiterhin dafür ein, dass die Kinder ihr Auskunftsrecht hinsichtlich der biologischen Abstammung umsetzen können, wenn sie dies möchten.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Satzungszweck wird vor allem durch folgende Aktivitäten verwirklicht:

Öffentlichkeitsarbeit und Informationsvermittlung zum Thema Donogene Insemination und männliche Unfruchtbarkeit

Beteiligung an der gesellschaftspolitischen Diskussion um die Donogene Insemination

Kooperation mit anderen relevanten Organisationen und Vereinen in diesem Feld  
Unterstützung und Durchführung von Forschung u. ä., um zum Themenbereich „Familienbildung mit Donogener Insemination“ Kenntnisse zu gewinnen.  
Hilfestellung bei Vernetzungsaktivitäten von DI-Familien und -Wunscheltern  
Bereitstellung eines Kontaktangebotes via Internet für an DI interessierte Personen und Familien (Bereitstellung einer Homepage).  
Politisches Engagement bei Fragen zu  
---- einer gesetzlichen Obergrenze der Anzahl der Nachkommen pro Samenspende.  
---- einer erweiterten Funktion des Samenspenderegisters für die Suche und Kontaktvermittlung genetischer Halbgeschwister  
---- Modifikationen des Kindschafts- und Abstammungsrechts, die die Familien nach Samenspende betreffen.  
---- der Umsetzung der EU SoHO Regelung hinsichtlich der Samenspende.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Abstammungsrecht, Kindschaftsrecht, SGB V, Embryonenschutzgesetz/" Fortpflanzungsmedizingesetz", europäische SoHO Regulierung

#### **Beschreibung:**

Rechtliche Absicherung unkonventioneller Familiengründungen, Finanzierungshilfen bei den Behandlungskosten

Umsetzung des Rechts auf Kenntnis der Abstammung bei Familiengründung nach Samenspende

#### **Interessenbereiche:**

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Familienpolitik [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Recht" [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

1 bis 10.000 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[GewinnVerlust2025.pdf](#)